



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Universitätsbibliothek Paderborn

**Replica. Oder. Beweiszliche Ableinung der Nichtwerdigen
Defension Schrifft/ wegen der schlimmen Luegen
Reuocation Praedigt/ mit welcher die Wittenbergische
Theologi sampt jhrem fantastischen Raben ...**

Leucht, Valentin

[Frankfurt am Main], 1602

Den Erbaren/ Ehrnhafften/ Wolgelärten/ vnd Vorsichtigen Herrn Joanni
Schilling artium & Philosophiae Magistro ...

urn:nbn:de:hbz:466:1-32863

M. 3.
Den Erbaren / Ehrn-

hafften / Wolgelärten / vnd Vorsichtigen
Herrn Joanni Schilling artium & Philosophiæ Ma-
gistro, Fürstlichen Würzburgischen Kellern / Herrn Nicolao Lin-
perto Rathverwandten / vnd H. Georgio Strobelio Notario vnd
Stadtschreibern / zur Newstadt / vnder Salzburg an
der Saal / gelegen / Würzburgischen Bisthums / etc
meinem großgünstigen Herren / vnd
respectuere Verwandten.

Erbare / Ehrnhaffte / Wolgelarte /
Vorsichtige Wolweise Herrn vñ Freundt /
Ewer Erb. Achtbarkeiten seyen meine
berettwillige Dienst / bestes vermögens / mit
wunschung glucklichen Wolfsart jederzeit
zuor / Achtbare / Großgünstige Herren vnd Freundt :
Demnach Godfrid Rab von der Newstadt / Hansßen
Raben weilandt Inwoners daselbsten Sohn / neun-
zehn Jahr ein Mönch im Augustiner Orden gewesen /
aber den Freytag nach Septuagesima des abgetoffe-
nen 1601. Jahres / von Prag auß Sanct Thomas
Closter geloffen / sein Gelübduß gebrochen / seinen he-
iligen Orden verlassen / seinen Habit verendert / die se-
ligma hente Catholische Religion / vmb die Luthert-
sche vertauschet / nicht vmb der Warheit / sondern vmb
(1) 2 der

Vorrede.

der fleißlichen Geilheit willen / vnd also seine schwarze
 Rabenfeder wider an sich genommen / ist er nächstes
 wegs auß dem Königreich Böhmen / nach dem Landt
 zu Meissen geflogen / vnd hat sich zu Wittenberg im
 Landt zu Sachsen den achten tag Februarij gemeltes
 Jahrs nider gesetzt / sich alda bey den Theologen folgen-
 der täge an vnd zuerkennen geben / wie lange er ein Au-
 gustiner Mönch gewesen / wie er nun wol le ihres dings
 vnd thuns werden. Die Wittenbergische Theologi be-
 kommen vber diesem vnuersehenen hädel / wiewol zu-
 decken / ein vnausprächliche Frewdt / fürnēlich / weil der
 Rab / wie ihr Luther / ein Augustiner Mönch gewesen:
 weil er / wie ihr Luther / wol prädigen könne: weil er / wie
 ihr Luther / wegē weibs Seuche vñ Geilheit / den Ordē
 verlassen habe / vnd weil er / wie Luther / nirgents anders
 als eben gen Wittenberg kommen / sich aldo Nider-
 gelassen habe: Damit sie nū ihres inwendigen hertzens
 Frolockung gegen Jederman zu Wittenberg kundbar
 thun möchten / machen sie ihm ein gewaltige scharpff-
 sinnige Reuocation Prädigt / die muß er außwendig
 lernen / vnd folgendts auff den Sontag Misericor-
 dias Domini, öffentlich aldo in der Pfarrkirchen dem
 volck vorhalte. Dieweil aber die Frewdt so vberschwēg-
 lich groß vnd so hoch gestiegen / das sie in der Ring-
 mawern zu Wittenberg nicht bleiben können / sondern
 ober-

Vorrede.

übergangen/ außgeflossen / vnd in allen Landen sich
ausgossen/ vñ gratsame Frucht z: bringen verhoffent-
lich / haben sie lassen dieselbige Prädigt zum Druck
noch einmal abschreiben/ vermehret vnd verbessert nach
ihrer hochdichtigen Kunst/ so bändig sie immermehr ge-
löbnet/ dafür ein spitzfindige Präfatz gesetzt/ dieselbige va-
derschrieben mit ihren Ehren Tituln: als nemlich Deca-
nus, Senior, vnd andere Doctores der Theologischen
Facultet daselbst / vnd lassen also gedruckt in der hoch-
löblichen Teutschen Nation umbhero fligen/ darinnen
sie auch keines Standts / keiner dignitet / der Catholi-
schen Religion verschonet.

Wieder solche haben drey furnemē Hern/ nemlich
Theodorus Cycneus, Vladislaus Prunizki, vnd Fr.
Ricardus Prumbaum, geschrieben/ des gemelten Got-
fridi Raben ganzes Leben vnd Wädel/ wie/ wo/ wels-
cher Gestalt er sich verhalten / auch der Wittenberger
Präfatation vnd Prädigt zum theil gründtlich wieder-
legt/ zum theil höfflich ausgelacht/ vnd viel/ ja fast vn-
zählige Falsa darinnen mit solcher Eynhelligkeit/ mit
solchen gleichlaudenten Beweißstücken notirt / vnd
Jederman für die augen gestellt / als wan sie auß einer
federn geschrieben hetten:

Nun haben aber die Wittenbergische Theologi
entweder auß grosser schneller Eyl / oder aber auß Un-
wissen

Vorrede.

wiſſenheit / oder welches ehe zuglauben / auß blinder
Unbefonnenheit / deß Prägſchen Prumiſki ihres Glau-
bens Genoffen Gratulation, an ſie die Wittenbergi-
ſche Theologen abgangen: wie dan auch Herrn Ri-
cardi Prumbaums Auguſtiner Mönchs Verſachen /
warumb Nab apoſtattir habe / oberhüpffet vnd ober-
ſchritten: Ob ſolches aber mit willen oder vnwillen /
gern oder vngern / wiſſentlich oder vnwiſſentlich ge-
ſchehen ſey / wern ſie ſelbſt am beſten wiſſen / vnd ha-
ben allein des Herren Cycnei Begēbericht für ſich ge-
nommen / vnd darwider ein Antwort vnd Defenſion
ſchriefft laſſen in öffentliche Druck außgehen. Was vñ
wie aber gemelter Herr Cycneus replicando weiter vñ
ferner wider Godfrid Naben / vnd die Wittenbergiſchen
Theologen defenſiue geſchrieben / dz wirdt alles in die-
ſem tractat außführlicher / mit gewieſer / lauter War-
heit / vñ trefftigen Argumēten vermeldet vñ angezeigt:

Dieweil dan Erbare / Ehrhaffte / Großgünſtige
Herrn vnd Freundt / der Auctor dieſer Replica, das Ex-
emplar mir gūnſtiglich zuſchickt / in meinem Koſten
zuuerlegen / hab ich ſolches in dieſem Format / nun zum
andern mahl (aber mit gar vielen Hiſtoriē / Exempeln /
Sprüchen / articuls Puncten / gemehrt vnd gebessert)
wollen laſſen verfertigt außgehen: Das ich aber ſolche
gebesserte Replica vnder ewer Ernhaſſte / Achtbarleit
ten

Vorrede.

ten ansehnlichen Namen hab lassen an tag kommen/
können deren Ursachē zwo oder drey kurtzlich vermeldt
vnd angedeutet werden. Erstlich sintemal Gotfrid
Kab zur Metostadt an der Saal vnder Salksburg
gelegen geboren / sein Vatter / Mutter / Vetter vnd
Verwāden aldo gehabt / aldo erzogen / vnd in die Schul
gangen / dessen alles / vnd fürnemlich seines Verhalts /
Ewre Ehren / vnd Achtbareck. gute wissenschaft ha-
ben: denen auch nicht verborgen / wie er sich nicht allein
in seiner Jugend / sondern auch in seinem ganzen
Münchstandt / recht oder vnrecht / gehorsam oder vn-
gehorsam / züchtig oder vnzüchtig / Catholisch oder Un-
catholisch verhalten habe / vnd derenthalben auch dem
Hern Cyceo gute Zeignus sein vnd geben können / das
es alles war / vnd noch mehr als war sey / was so wol in
dessen Gegeberricht / (den Erw. Ehn. vnd Acht. zugleich
hiet zuempfangen haben) als auch in der Replica ge-
melt vnd fürbracht worden.

Die andere Ursach ist diese / demnach Gotfrid Kab
vermehnt / seinem Vatter lādēt durch seine abschewliche
Apostasiam ein Schandt flecken zu zufügen / das solcher
durch diese Republicam ganz vnd gar abgetrieben / vnd
solche Schandt auff ihn selbst vñ seine Wittenbergische
Theologen ist geschoben worden / damit sie ein weil dar-
an abzuwischen haben / ehe dan solche vnstatbare Flecke
sie werden rein wāschen können. Die

Vorrede.

Die dritte Ursache ist/dieweil Ew. Ehren. vnd Ach-
bar. so wol ein ganzer Erfamer/Wolkeiser Rath/ zur
Newstadt an der Saal/ als meine gebietende/ groß-
günstige Herrn/den meinigen Verwandten vñ Angehö-
renden daselbsten grosse wolthatten/ merckliche Beför-
derung vnd Handreichung gethan/vñ noch thun/hab
gegen denselbigen ich hiermit als mein geneigtes danck-
bares Gemuth dießmals mit gegenwirdiger freund-
licher Dedication erzeigen vñnd beweiffen wollen/
dientlich vnd freundlich bittend/ sie wollen diese wol-
meynente Dedication (aber mehr den geneigten guten
Willen/ als das Wercke erwegent) für lieb auff vnd an-
nehmen: meine großgünstige Herren sein vnd bleibe: Do-
deren E. E. vñnd A. ich in vielen mehrern gratificiren
kan/bin ich jederzeit ganz gestliessen/willich vnd geneigt
Datum/ in der Keyserliche Reichstadt Franckfurt/
auff des H. Kreuz Erfindung/den 3. May Anno Chri-
sti 1602.

Ewer Erbaren Ehren.
vnd Achbar.

gutwilliger.

Nicolaus Stein Pupli. Notar
vnd Bibliopola. auch Sanct.
Bartholomeß Stieffis Dia-
ner daselbst.

Dem